

Protokoll der konstituierenden Elternbeiratssitzung am 10. November 2022

Zeit: 19:30 – 22:30 Uhr

Ort: Hörsaal der GSS

Anwesende des Vorstands: Janne Mareike Heyde, Annett Kirchmann, Ralph Köster,
Alexander Kretzschmar, Carolin Petry und Sven Peyer

Gäste: Julia Menzler, Martin Schall – Schulleitung,
Kerstin Neumann – Schulsozialarbeit,
Erwin Frauenknecht – Verein der Freunde

Elternbeiräte: 67

1. Begrüßung, Tagesordnung, Protokoll

Die Elternbeiratsvorsitzende Carolin Petry begrüßt alle Elternvertreter*innen sowie die Schulleitung, Frau Menzler, Herrn Schall, ebenso Frau Neumann von der Schulsozialarbeit und kündigt den etwas verspäteten Besuch von Herrn Frauenknecht vom Verein der Freunde (VdF) an.

Das Protokoll der letzten Sitzung wurde nicht beanstandet.

2. Bericht der Schulleitung (Frau Menzler und Herr Schall)

a) Start ins neue Schuljahr

- neue Sitzgruppe im Eingangsbereich wurde komplett von der Stadt Tübingen finanziert (25.000 Euro)
- in diesem Schuljahr sind Studienfahrten, Schullandheim und diverse Austausche wieder möglich
- das vielseitige AG-Angebot hat wieder einen guten Zuspruch gefunden
- es haben sich viele neue Kocheltern gefunden; als Dankeschön für das Engagement erhalten die Kocheltern selbstgebackene Plätzchen von den Lehrer*innen der GSS
- Vandalismus auf den Toiletten ist nach wie vor ein großes Problem; auf Grund dessen wurde beschlossen, dass die Schüler*innen in der 5-minütigen Pause nur noch einzeln auf die Toilette gehen dürfen
- Energiesparmaßnahmen: Absenkung der Raumtemperatur von 20 Grad auf 19 Grad Celsius; Hallenbad misst eine Wassertemperatur von 25 Grad – wird von den Schüler*innen derzeit als zu kalt empfunden.

b) Testphase Digitales Tagebuch

- Das altbekannte Klassenbuch darf aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht mehr verwendet werden
- Alle Lehrer*innen arbeiten in diesem Schuljahr diesbezüglich mit der Untis-App; Fehlzeiten, Unterrichtsstoff etc. werden dort digital dokumentiert
- Eine Arbeitsgruppe des Lehrerteams coacht Lehrer*innen in einer Sprechstunde

c) Informationen aus den Schularten

allgemein

- Coronabedingte Ausfälle und Schwangerschaften bringen vereinzelt einen Unterrichtsausfall mit sich
- An der Schule sind derzeit 6 FSJler*innen tätig, diese sind der Schule eine gute Unterstützung
- Das vom Land finanzierte Projekt Rückenwind läuft noch bis Ende dieses Jahres, aktuell profitiert auch hier die Schule von der Unterstützung vieler Studierenden

GMS – Lehrer*innenkapazitäten

- 8 KV – Verträge: Quereinsteiger*innen ohne pädagogische Ausbildung; eine Übernahme unbefristet ist grundsätzlich möglich
- 4 Gruppenpädagog*innen – alle Stellen sind vollständig besetzt
- 2 neue Sonderpädagog*innen; diese werden in Klassen mit inklusiv beschulten Kindern eingesetzt
- zusätzlich 4 Vertretungsreserven
- derzeit insgesamt eine Abdeckung von 100%, aber keine Krankheitsreserven

GYM – Lehrer*innenkapazitäten

- aktuell einige Langzeitausfälle
- Ausfälle durch Elternzeit
- Kaum noch Puffer für Vertretungen
- Punktuelle Ausfälle auf Grund von Studienfahrten und Schüler*innenaustausch

GMS

- Schulentwicklung dieses Jahr wieder stark im Fokus
- Weiterbildung der Lehrkräfte hinsichtlich des Coachings
- Coachingtag: ESC (Eltern-Schüler-Coach) findet am 14.02.2023 statt; alle Schüler*innen haben Fernunterricht
- 9. Dezember Klausurtagung in Bad Wildbad – viele Coaches der GMS nehmen teil; die 5./6. Schulstunde wird an diesem Tag größtenteils entfallen

Fragen aus der Elternschaft:

- Könnten alle Klassenfahrten nicht in einer Woche stattfinden? - Nicht denkbar für die GSS. Wenn immer möglich werden z.B. alle Studienfahrten auf eine Woche gelegt
- Ist es unumgänglich, dass Quereinsteiger als Coaches in den Klassen eingesetzt werden?

Antwort Frau Menzler: Alternative wäre kein oder nur ein Coach

d) Information zu den Vorbereitungsklassen

- es gibt 2 Kurse – Anfänger - und Fortgeschrittenenkurs
- 16 ukrainische SuS besuchen derzeit die Vorbereitungsklassen
- SuS werden täglich 2 Stunden in Deutsch unterrichtet und erhalten eine tägliche Unterstützung bei den Hausaufgaben
- Sehr schwierig gestaltet sich die Integration in die Regelklassen – Sprachbarriere

e) Steigende Schullandheimkosten

- Kosten für Skischullandheim liegen dieses Jahr bei 380 €-395 € pro Kind
- Aufruf seitens der SL zum Solidaritätsbeitrag

- Finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten für bedürftige Familien:
 Bildung und Teilhabe (BuT)
 BuT Schwellenhaushalt
 Unterstützung vom Förderverein

f) Ausblick auf das Schuljahr

- Kaffeenachmittag der neuen 5er
- 22.11.2022 19:30 Uhr Medienelternabend
- 25.11.2022 von 16:00-20:00 Uhr Elternsprechtag
- Ferienverlängernde Beurlaubungen sind nicht möglich!
- Pädagogischer Tag 2023 ist noch in der Planung

Frage aus der Elternschaft:

Ist ein Individualaustausch auch an der GMS möglich? - Momentan nur am GYM, aber laut Frau Menzler auch an GMS möglich. Frau Menzler bittet im konkreten Fall um eine direkte Ansprache

+++ Die Schulleitung verabschiedet sich wie vereinbart. +++

3. Bericht und Informationen der Schulsozialarbeit (Frau Neumann)

- derzeit 4 Schulsozialarbeiter von unterschiedlichen Trägern; Herr Schweizer, Herr Zwicker, Herr Baur, Frau Neumann
- insgesamt können 2,3 volle Stellen besetzt werden
- die Schulsozialarbeit hat schulbezogenen Arbeitszeiten – Ausnahmen sind im Einzelfall möglich
- Empfehlung: Elternwissen, www.agj-elternwissen.de und Rahmenkonzeption zur Schulsozialarbeit der Stadt Tübingen, <https://www.tuebingen.de/758.html>

4. Vorstellung des Vereins der Freunde der GSS (Herr Frauenknecht)

- Der Vorsitzende Herr Frauenknecht stellt sich und den Verein vor (siehe Homepage der Schule)
- Anträge für Kostenübernahme für Skischullandheim/Schullandheime bitte möglichst vor Weihnachten stellen
- Mensa: problematisch ist die Umsetzung des Mindestlohns (dadurch kommt es zu einer Verringerung des Lohnabstands gegenüber den Festangestellten)
- Mensa: trotz gestiegener Lebensmittelpreise ist eine Anhebung der Essenspreise aktuell noch nicht nötig
- Ende des Jahres folgt der jährliche Spendenaufruf – Herr Frauenknecht bittet auch hier um Solidarität
- Haus der Freunde: Neuanschaffungen/Renovierungen dringend nötig; z. B. neue Matratzen, Abdichtung des Daches u. a.

Bitte aus der Elternschaft:

Defekte Beleuchtung auf dem Schulhof reparieren - To do EBV bzw. Weiterleitung an die SL, sich dahingehend mit den Stadtwerken in Verbindung zu setzen

+++ Die Gäste verlassen wie üblich die Sitzung. +++

5. Bericht des Vorstands

a) Austauschplattform

- ist uns weiterhin wichtig
- sind dazu in gutem Austausch mit der Schulleitung
- offen für alle (Schüler*innen, Lehrer*innen, Schulsozialarbeit, Verein der Freunde, Eltern), um regelmäßig ins Gespräch zu kommen, unabhängig von Problemen
- werden über den weiteren Verlauf informieren

b) Psychische Gesundheit unserer Kinder

- Der EBV hat Ende September 2022 zum „Monat der seelischen Gesundheit“ informiert: ein großartiges, sehr vielseitiges Programm, des im Frühjahr 2022 gegründeten Arbeitskreises „Seelische Gesundheit in Familien“, veranstaltet von der Stadt Tübingen,
- Offenbar besteht noch großer Bedarf an Aufklärung; es leiden nach wie vor noch viele Schüler*innen an psychosomatischen Störungen
- Ein Vater berichtet, dass er in seiner Klasse einen professionellen Austausch zum Thema organisieren möchte
- Einwand einer Mutter, darauf zu achten, dass die Probleme nicht parallel angegangen werden: Vater organisiert Austausch elternintern, ohne die/den Klassenlehrer*in zu informieren, der/die sich vielleicht auch um eine Lösung bemüht.
- Der EBV geht in die Planung eines Infoabends für Eltern mit TIMA
- Eltern wünschen sich eine Plattform, auf der sich Schüler*innen zum Thema unterhalten/austauschen können

Hinweis aus der Elternschaft

Es gibt derzeit viele Psycholog*innen ohne Plätze. Eine Option wäre, ein oder zwei dieser Personen-gruppe als Schulpsycholog*innen an der Schule zu beschäftigen. - To do EBV: nehmen das Thema gern mit in das kommende Schulleitertreffen.

c) Bericht Bus

Status Quo:

- Die Busse nach Waldenbuch/Flughafen fahren noch nach dem Modell, wie im Tagblatt Bericht vom 24.01.22 beschrieben (siehe erste Folie zum Nachlesen): "... Der Busunternehmer hat entgegenkommend bis zum Sommer 2022 den Einsatz von Gelenkbussen (anstatt Solobus) für die neuralgischen Zeiten zugesichert...".
- dies entspricht ca. 70 % des Pilotprojekts, weshalb der Kreisrat der Einstellung zugestimmt hatte.
- bei Problemen kontaktiert Herr Engesser (Bürgermeister Dettenhausen) wie bisher direkt den Busunternehmer auf dem kleinen Dienstweg. Deshalb sollte er immer direkt bei Missständen informiert werden.

Aktuell:

- Seit 24.1.22 erst eine Email am 18.10.22 erhalten!
- Der Bürgermeister von Dettenhausen wurde noch am gleichen Tag durch ein Mitglied der ehemaligen Gruppe Bus von der Problematik informiert.

- es handelte sich tatsächlich bei den beiden auffälligen Bussen, um die Rücklinien nach Dettenhausen, die verstärkt werden sollten.

Ausblick:

- Mit dem Treffen in Dettenhausen am 24.1.2022 wurden auch die Stadtgymnasien eingebunden und weitere kritische Zeiten und Wünsche eingebracht. Frau Petry hat den Punkt bereits in den GEB mitgenommen.

- Zu überstehen sind also die kommenden 12 Monate, da dies das letzte Jahr als eigenwirtschaftliche Linie ist. Dann werden die Busse über die Landkreise finanziert. Damit kann man viel besser "nachsteuern". Damit gibt es einen 15 Minutentakt und das Thema sollte durch sein (siehe "Fortschreibung des Nahverkehrsplans"). Und das übrigens für den gesamten Landkreis!

- Bezüglich der Linie Horemer/Hagelloch (Mittagsbus) wird Herr Köster sich noch einmal mit Herrn Hilscher (SWT) in Verbindung setzen, ob diese Linie noch auf der Wunschliste steht oder ob sie umgesetzt werden wird.

- Es wurde in der Sitzung ein Problem in den Morgenstunden neu genannt. Herr Köster wird bei den Stadtwerken nachfragen.

d) Vorgehen bei Konflikten

- Der EBV bittet nochmals darum, dass Konflikte, Fragen oder Unklarheiten innerhalb der Klasse mit dem betroffenen Lehrer, der betroffenen Lehrerin bzw. den Coaches zunächst direkt geklärt wird. Sollte dieses Gespräch zu keinen Veränderungen der Problematik führen, können weitere Schritte eingeleitet werden z.B. Information der Schulleitung etc.

- Bitte setzen Sie den Vorstand (vorstand@eltern-gss-tuebingen.de) bei solchen Mails gern ins Cc, so dass auch dieser weiß, was die Eltern umtreibt

6. Wahlen (Elternbeiratsvorstand; Vorsitzende/r, Stellvertreterin/in, Beiräte) und Elternvertreter nebst Stellvertreter für die Schulkonferenz (je 3))Wahlen

Wahlleitung: Sophia Baar-Fischer, Alexandra Bruns

Wahlergebnis:

Vorsitz: Carolin Petry, GYM

Stellvertretung: Ralf Krämer, GMS

Beiräte GMS:

Annett Kirchmann

Christina Sehringer

GYM:

Janne Mareike Heyde

Ralph Köster

Alexander Kretzschmar

Sven Peyer

Mitglieder der Schulkonferenz:

Ute Gaus, GYM

Sylke Hain, GMS

Ralf Krämer, GMS

Stellvertreter*innen:

Sven Peyer, GYM

Barbara Münchbach, GMS

Jacqueline Tochtermann, GMS

[Anmerkung: Das Wahlprotokoll befindet sich bei der Elternbeiratsvorsitzenden, Carolin Petry]

7. Austausch

kein Bedarf

8. Nützliche Links

- Land Baden-Württemberg
www.baden-wuerttemberg.de/de/service/aktuelle-infos-zu-corona
www.km-bw.de
- Elternstiftung Baden-Württemberg e. V.
www.elternstiftung.de
- Landeselterbeirat in Baden-Württemberg
www.leb-bw.de
- Verein für Gemeinschaftsschulen
www.gmsbw.de
- Arbeitsgemeinschaft gymnasialer Eltern im Regierungsbezirk Tübingen
www.arge-tuebingen.de
- Gesamtelternbeirat der Tübinger Schulen
www.geb-tuebingen.de

Protokoll: Rachel Kreß, Carolin Petry, 10. November 2022